

Gold - Halten Sie sich bereit!

29.01.2010 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Die aktuelle Bestandsaufnahme für Gold fällt eher ernüchternd aus. Aktuell notiert das Edelmetall bei knapp 1.080 US-Dollar. Damit hat sich der Verlust ausgehend vom Dezember-Hoch mittlerweile auf über 10 Prozent ausgeweitet. Und der Druck hält unvermindert an, so scheint es zumindest....

Unsere [letzten Kommentierungen](#) zum Goldmarkt beinhalteten immer wieder zwei Kernaussagen: (1) "Wir messen dem Erreichen der Zone 1.070 bis 1.020 US-Dollar in den kommenden Wochen eine hohe Wahrscheinlichkeit bei." und (2) "Schwächephasen sind Chancen! Und diese Chancen könnten bald kommen." Trotz oder gerade wegen der offenkundig negativen Stimmung am Goldmarkt halten wir an diesen Aussagen fest.

Versetzen Sie sich noch einmal in den Dezember 2009 zurück. Das Thema Gold dominierte das Geschehen in den Medien. Jeder sprach davon. Und jeder war sich sicher, dass es nur weiter nach oben gehen kann... Langfristig wird dem sehr wahrscheinlich auch so sein, doch kurzfristig war dieser überbordende Optimismus sicherlich des Guten zu viel. Marktstimmungen sind ein hervorragender Indikator. Zu viel Optimismus war schon immer ein fast untrügliches Signal dafür, vorsichtiger zu agieren. Das gilt in umgekehrter Weise natürlich auch für den Pessimismus. Der Markt wird zunehmend von einer schlechten Stimmung ergriffen: Die Pläne Obamas zur Regulierung der Banken und der starke US-Dollar tun derzeit ihr Übriges.

Die Scharr der Optimisten schmilzt, wie Schnee in der Frühlingssonne (was natürlich angesichts der aktuellen Wetterverhältnisse ein gewagter Vergleich ist...). Gold hat offensichtlich für einen Teil der Investoren seinen Glanz verloren. Passend dazu sanken die in dem letzten COT-Bericht ausgewiesenen Netto-Long-Positionen. Die Fortsetzung der Korrektur scheint ausgemachte Sache zu sein. Ohne Zweifel: Bei Gold sind Comeback-Fähigkeiten gefragt, denn das Edelmetall ist in der Tat angeschlagen, doch eben nicht k.o. Diejenigen, die erst vergleichsweise spät in Gold und Goldaktien eingestiegen sind, dürften aufgrund der Korrektur größtenteils bereits dem Markt wieder frustriert den Rücken gekehrt haben.

Doch noch bewegt sich Gold oberhalb der von uns bereits angesprochenen Zone 1.070/1.020 US-Dollar und somit im "grünen Bereich". Gerade die obere Begrenzung stufen wir als massiv ein. Hier liegen zwei markante Punkte: das Oktober-Hoch und das Dezember-Tief. Noch hält diese Zone. Wird diese jedoch nach unten durchbrochen, könnte es rasch in Richtung 1.020 US-Dollar gehen. Selbst ein temporärer Rücksetzer unter die magische 1.000 US-Dollar wäre zu tolerieren. Auf lange Sicht wären Goldpreise um oder gar unter 1.000 US-Dollar höchst interessant.

Die nächsten Tage und Woche könnten vor allem kurzfristig orientierten Investoren Nerven kosten. Da kein intakter Trend vorliegt, ist das Risiko von Fehlsignalen hoch. Mittel- und langfristig orientierte Investoren sollten sich dagegen bereit halten. Es könnte zur (finalen) Schnäppchenjagd im Goldsektor geblasen werden. Gerade der in der jüngsten Vergangenheit arg gebeutelte Goldaktienbereich offenbart bereits die ersten Einstiegsmöglichkeiten. Aus aktuellem Anlass geben wir in Kürze hierzu den neuen Themenreport "Die neuen Favoriten im Edelmetallsektor" heraus. Neben Gold und Goldaktien werden Platin und Palladium sowie interessante PGM-Aktien und konkrete Handelsstrategien zentrale Themen des Reports sein. Sie können diesen Report bereits jetzt unter [RohstoffJournal.de](#) anfordern.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/17167--Gold---Halten-Sie-sich-bereit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).